

MOOSBACH

MARKT SULZBERG LANDKREIS OBERALLGÄU

BEBAUUNGSPLAN

MOOSBACH - SÜDWEST

MASSSTAB 1/1000

BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG

GEÄNDERT : 10.01.1991
28.02.1992
08.07.1992

SULZBERG, 14.12.1992



Steinle, 1. Bgm.



ZEICHENERKLÄRUNG:

A) FÜR DIE FESTSETZUNGEN

- Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes
- Baugrenze
- Zahl der Vollgeschosse zwingend
- 2 Vollgeschosse als Höchstgrenze in der Ausführung Unter- und Erdgeschoß
- Firstrichtung
- öffentlicher Parkplatz
- Straßenbegrenzungslinie
- Straßenfläche
- Zu erhaltender Baumbestand

B) HINWEISE

- VORHANDENER PRIVATER PARKPLATZ
- Vorschlag für die Stellung baulicher Anlagen
- Stauraum vor Garagen
- Vorschlag für den Standort der künftigen Garagen
- Fl. Nr.
- Grundstücksgrenze
- Vorschlag für Grundstücksgrenze
- Höhenrichtlinie
- Kinderspielplatz ÖFFENTLICH
- UNTERTEILUNG DER VERKEHRSLÄCHE
- FREIZUHALTENDER SICHTBEREICH

MOOSBACH, DEN 10.01.1991 GEÄNDERT: 28.02.1992
08.07.1992

H. RUESS ARCHITEKT

VERFAHRENSMERKMALE:

- a) DER GEMEINDERAT HAT IN SEINER SITZUNG VOM 03.12.1990 DIE II. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN. DER ÄNDERUNGSBESCHLUSS WURDE AM 27.03.1991 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.
MARKT SULZBERG, 14.12.1992 STEINLE 1. BÜRGERMEISTER
- b) DER GEÄNDERTE BEBAUUNGSPLAN IN DER FASSUNG VOM 10.1.1991 WURDE MIT DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 3 ABS. 2 BAUGB IN DER ZEIT VOM 08.08.1991 BIS 10.05.1991 ÖFFENTLICH AUSGELEGT.
MARKT SULZBERG, 14.12.1992 STEINLE 1. BÜRGERMEISTER
- c) DIE GEMEINDE SULZBERG HAT MIT BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 03.08.1992 DEN GEÄND. BEBAUUNGSPLAN GEMÄSS § 10 BAUGB IN DER FASSUNG VOM 08.07.1992 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.
MARKT SULZBERG, 14.12.1992 STEINLE 1. BÜRGERMEISTER
- d) DER BEBAUUNGSPLAN WURDE AM 02.09.1992 DEM LANDRATSAMT OBERALLGÄU GEMÄSS § 11 ABS. 1 BAUGB ANGEZEIGT. VERLETZUNGEN VON RECHTSVORSCHRIFTEN WURDEN MIT SCHREIBEN DES LANDRATSAMTES OBERALLGÄU VOM 30.11.1992 NR. 17.57 NICHT GELTEND GEMACHT.
Markt Sulzberg, 14.12.1992 Steinle 1. Bürgermeister
- e) DIE DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGEVERFAHRENS ZUM BEBAUUNGSPLAN WURDE AM 16.12.1992 GEMÄSS § 12 BAUGB ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT. DER BEBAUUNGSPLAN MIT BEGRÜNDUNG WIRD SEIT DIESEM TAG ZU DEN ÜBLICHEN DIENSTSTUNDEN IM RATHAUS SULZBERG ZU JEDERMANN'S EINSICHT BEREITGEHALTEN UND ÜBER DESSEN INHALT AUF VERLANGEN AUSKUNFT GEBEBEN. DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT RECHTSVERBINDLICH AUF DIE RECHTSFOLGEN DES § 44 ABS. 3 UND 4, SOWIE DES § 215 BAUGB IST HINGEWIESEN WORDEN.
MARKT SULZBERG, 14.12.1992 STEINLE 1. BÜRGERMEISTER

K E M P T E N
30. 6. 1970
GMDL. PLANUNGSSTELLE

(W O L F)
KREISBAUMEISTER

SACHBEARBEITER.....
(F R A N K E)
Bauingenieur

MARKT SULZBERG
BEBAUUNGSPLAN
MASSSTAB 1:1000

MOOSBACH
(SÜDWEST)